

## Workshop II

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben viel Zeit und Kraft investiert, die Grundlagen I und II durchgearbeitet und den Workshop I besucht.

Das ist ein solides Fundament, auf dem Sie weiter aufbauen können. Die Begleitung von Menschen in Nöten kann sehr herausfordernd, belastend und auch überfordernd sein. Wir kennen dies aus eigener Erfahrung und haben es in einem Lernstoff thematisiert. Im Rahmen des Präsenzworkshops II wollen wir mit Ihnen ins Gespräch über die von Ihnen erlebten Situationen kommen und über Ihre Gefühle und Gedanken, die Sie dabei vielleicht hatten. Gemeinsam wollen wir (Aus-)Wege suchen und aufzeigen.

Im Präsenzworkshop II richten wir den Schwerpunkt auf die Person des Helfers. Er befindet sich oft in einer schwierigen Situation zwischen Anforderung und Überforderung. Wie gestalte ich meine Fürsorge und Abgrenzung als Begleiter? Welche Position und Haltung nehme ich als Helfer ein?

Basis dieses Workshops sind die Grundlagen I und der Workshop I sowie die Grundlagen II.

Sie erhalten am Ende des Workshops das

### **EFA-Label**

### **„Ehe und Familie stärken und fördern durch Mentoren“**

#### **Inhalte von Workshop II**

- ◆ Das Dilemma des Helfers
- ◆ Welchen Platz nehme ich im helfenden System ein?
- ◆ Der Mentor als Person, die hilft, benötigt selbst Unterstützung
- ◆ Umgang mit schwierigen Situationen
- ◆ Abgrenzung und Verantwortung
- ◆ Fragen, Austausch und Ausblick
- ◆ Adressen von christlichen Organisationen, Hilfsangeboten und Supervision
- ◆ Informationen zu verschiedenen Kursen und Workshops

Mit Fallbeispielen und anderen Methoden wird das entsprechende Wissen gemeinsam erarbeitet.